17 Gebetserhörungen sind oft an Bedingungen geknüpft. Wie müssen wir beten, um zu empfangen, worum wir gebeten haben?
Bitte ordnen Sie die folgenden Bibelstellen den einzelnen Bedingungen zu: Johannes 14,13-14; Matthäus 21,22; 1. Johannes 3,22; Lukas 18,1; Jakobus 5,17-18

1. Konkret beten _____
2. Im Glauben beten _____
3. Im Namen Jesu beten _____
4. Beständig beten _____
5. Seine Gebote halten _____

18 Woran kann es liegen, wenn Gott unsere Gebete nicht erhört?

Jakobus 4,3 _____

Jakobus 1,6 _____

19 Bei welchen weiteren Anlässen ist es angebracht zu beten?

Psalm 50,15 _____

Psalm 26,12 _____

Markus 6,41 _____

20 Welche besondere Verheißung hat der Herr denen gegeben, die im Gebet eins werden (Matthäus 18,19-20)**?**

_____

21 In Epheser 6,18 **finden wir die Aufforderung:** *„Betet allezeit“* **und in** 1. Thessalonicher 5,17: *„Betet ohne Unterlass!“* **Wie kann dieses unablässige Gebet konkret aussehen?**

_____

_____

22 Mit welchen Ergebnissen des Gebetes darf ich rechnen (Johannes 14,13)**?**

_____

Anregung: Fertigen Sie eine Liste an, in die Sie regelmäßig Ihre Gebetsanliegen eintragen. Beten Sie dann täglich für diese Anliegen und Sie werden feststellen, dass viele Ihrer Gebete schon bald beantwortet sind. Gott ist treu und erhört Gebet!

Datum	Gebetsanliegen	Antwort

„Das Gebet ersetzt keine Tat, aber das Gebet ist eine Tat, die durch nichts anderes ersetzt werden kann.“ (H. v. Keler)

Bitte einsenden an:

Missionswerk Bruderhand, Am Hofe 2, 29342 Wienhausen, Deutschland

Vorname: _____ Nachname: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Land: _____ Alter: _____

Sie bekommen diesen Kurs korrigiert – zusammen mit Teil 3 – zurück.

- Herausgeber: Missionswerk Bruderhand
- Homepage: bruderhand.de
- E-Mail: info@bruderhand.de
- Tel.: 05149 9891-0, Fax: -19
- Ausgabe: 2026 – Best.-Nr. 1002

Missionswerk Bruderhand ... weil Menschen Jesus brauchen!

DIE STILLE ZEIT

Bibelfernkurs – Teil 2

Ist es nicht großartig, dass wir Gott kennen dürfen? Diese Beziehung hat unser Leben völlig verändert. Wenn sich zwei Personen besser kennenlernen wollen, brauchen sie Zeit füreinander. Sie müssen miteinander reden und einander zuhören. Ganz ähnlich ist es in unserer Beziehung zu Gott. Deshalb sollten wir uns jeden Tag Zeit nehmen, um auf Gottes Wort zu hören und mit Gott zu reden!

I. Die „Stille Zeit“ in unserem Tagesplan

Die „Stille Zeit“ ist eine feste Zeit des Tages, die wir allein mit Gott verbringen. Es ist eine Zeit der Stille, in der wir bewusst auf Gott hören (Bibellesen) und mit ihm reden (Beten). Viele Christen machen die Erfahrung, dass dies für sie die wichtigste Zeit des Tages ist.

1. **Welche Bestandteile gehören zur Stillen Zeit?**

   Matthäus 4,4 _____

   Matthäus 6,6 _____

2. **Welcher Ort eignet sich am besten für die Stille Zeit?**

   Matthäus 6,6 _____

3. **Welche Tageszeit ist besonders für die Stille Zeit geeignet?**

   Markus 1,35 _____

4. **Mit welcher inneren Haltung machen wir Stille Zeit?**

   Psalm 119,18 _____

Wie lange sollte die Stille Zeit dauern? Diese Frage können wir nicht mit einer konkreten Zeitangabe beantworten. Hilfreich mag es aber sein, wenn wir die Stille Zeit mit unserer täglichen Nahrungsaufnahme vergleichen.

5. **Wieviel Manna** („Brot vom Himmel“) **sollten die Israeliten während ihrer Wüstenwanderung täglich sammeln** *(2. Mose 16,4)*?

   _____

II. In der Stillen Zeit redet Gott mit uns

Die Bibel wird gern als ein Liebesbrief Gottes an uns bezeichnet. Durch sie spricht Gott zu uns. Darum lohnt es sich, täglich die Bibel zu lesen.

6. **Warum ist das Wort Gottes für uns so bedeutungsvoll** (Jeremia 15,16)?

   _____

7. **Was bewirkt das Wort Gottes in unserem Leben** (2. Timotheus 3,16)?

   _____

   _____

8. **Die Bibel wird mit verschiedenen Bildern oder Symbolen verglichen, die uns die Bedeutung des Wortes Gottes veranschaulichen. Nennen Sie einige!**

   Psalm 119,105 _____

   Jeremia 23,29 _____ und _____

   Epheser 6,17 _____

   1. Petrus 2,2 _____

9. **Wie kann die Bibel noch bezeichnet werden** (2. Timotheus 3,15)?

   _____

10. **Was erfahren wir in** 2. Petrus 1,20-21 **über die Entstehung der Bibel?**

    _____

    _____

11. **Wozu fordert uns die Bibel in** Johannes 5,24 **auf?**

    _____

12. **Das Wort Gottes hat einen großen Einfluß auf unser Leben. Es ist fähig, in uns** (Römer 10,17) _____ **zu wirken und uns** (Psalm 119,162) _____ **zu schenken.**

13. **Wir sollen das Wort Gottes nicht nur lesen oder hören, sondern auch** (Jakobus 1,22) _____ .

14. **Bibelverse auswendig zu lernen ist eine gute Hilfe, ständig über das Wort Gottes nachzudenken.**

    Es bewahrt uns nach Psalm 119,11 **vor** _____ .

III. In der Stillen Zeit reden wir mit Gott

Beten heißt „mit Gott reden“. Das Gespräch mit Gott geschieht während wir die Bibel lesen, in der anschließenden Gebetszeit und begleitet uns den ganzen Tag hindurch.

15. **Warum ist das Gebet für uns so bedeutungsvoll?**

    Johannes 14,13 _____

    Johannes 16,24 _____

    1. Petrus 5,7 _____

16. **Welche Bestandteile oder Aspekte des Gebets (z. B. Dank, Fürbitte usw.) gibt es?**

    Psalm 34,2 _____

    Epheser 5,20 _____

    1. Brief des Johannes 1,9 _____

    Matthäus 7,7 _____

    1. Timotheus 2,1-2 _____